

Hs. or. 14594

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 14594
↳ alternativ	Akzessionsnummer : Or. 2014 - 14594
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00013022
erstellt am	2022-01-05T14:39:25.507Z
letzte Änderung	2024-03-12T15:36:57.264Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Titel	
↳ wie in Referenz	ar دیوان عرفی de Dīwān-i 'Urfī
↳ Varianten	de Dīwān
Vollständigkeit	unbestimmbar
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 1b): ای متاع درد در بازار جان انداخته
Thematik	Poetik
Inhalt	de Der Diwan des persischen Dichters; die Gedichte auf f. 75b-191b sind alphabetisch angeordnet
Randvermerke / Glossen	de Auf den Rändern und zwischen den Spalten korrigierende Glossen
Einträge/Stempel	de Auf dem Vorderdeckel die Datierung 11. 3. 1325/24. April 1907, auf dem Rücken ein teilweise verdecktes Etikett mit der Aufschrift ..دیوان عرفی.. Stempel auf f. 148b (ḥāk...) und f. 152a (...ʿAlīqulī...) etc.
↳ wie in Referenz	de VOHD XIV,1 Nr. 134, 353, 382; TDVIA 34/96

Personendaten

Verfasser	
↳ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00002152
↳ Name	'Urfī Šīrāzī, Muḥammad عرفی شیرازی, محمد
↳ Lebensdaten	* 962/1555 † 999/1590-91
↳ Datenquelle	GND : 133333302

Äußere Beschreibung

Einband	de Kartoneinband; auf dem mit Stoffstreifen verstärkten Rücken sind noch kleinste Lederreste sichtbar
---------	---

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun bräunlich
↳ Zustand	de Fleckig und angeschmutzt; bei den ersten Blättern die Ränder erneuert, die letzten Bl. eingerissen; hie und da Tinte verwischt Das obere Drittel von f. 1 abgerissen (offenbar aber kein Textverlust auf der b-Seite, die mit einem goldenen Kopfstück verziert ist) Die letzte Verszeile (f. 197b) überklebt und dadurch z.T. unlesbar gemacht
Blattzahl	de 197 Bl.
Blattformat	de 22x12,5 cm
Anmerkungen	de Leer f. 61a, 75a, 192a In der ersten Öffnung Rahmung des Textspiegels, der Spalten und des Rechteckfeldes (auf f. 2a) durch konturierte Goldleisten Sorgfältig geschriebenes Nasta'liq Die einzelnen Gedichte sind durch leere Felder von einander getrennt, Überschriften wurden offenbar nirgends eingetragen
Textspiegel	de ca. 16x7 cm
Zeilenzahl	de 13-16
Spaltenzahl	de 2
Kustoden	fast durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nasta'liq
↳ Tinte	schwarz